KulturRaum Oberzwehren e.V.

Inhalt

1.	Tätigkeitsbericht 2009	Seite 2
	 1.1 KulturHaus Oberzwehren Vermietung Oberzwehren Neujahr 2009 Oberzwehrener Frauenfest Oberzwehrener Schlachtefest 	3
	Altenbaunaer Straße 109 Hausbetreuung Nutzung	6
	 1.3 Stadtteilaktionen – Landschaftsreinigung Oberzwehren 2009 – Oberzwehrener Adventsmarkt 	7
	1.4 Gründung KulturRaum Anstiftungen 15.09.20091.5 Öffentlichkeitsarbeit	7 8
2.	Veranstaltungen 2010 2.1 KulturHaus Oberzwehren - Oberzwehren Neujahr 2010 - Ausstellung - Lesung	8 8
	 Abschlussveranstaltung Kasseler Freiwilligentag 2.2 Stadtteilaktionen Landschaftsreinigung Oberzwehren2010 Sommerfeste 	12
	2.3 Weitere Planungen	13
3.	Weiteres	12

1. Tätigkeitsbericht 2009

In 5 Vorstandssitzungen und mehreren Ausschusssitzungen wurden Vereinsaktivitäten geplant, neue Formen der Öffentlichkeitsarbeit diskutiert und viele Aktivitäten organisiert.

Für den Bereich der Kulturarbeit wurde im Verein eine Unterarbeitsgruppe gebildet, die mit 4 Mitgliedern den Aufgabenbereich der Kultur fördert und organisiert, hier eigene Aktivitäten plant und Aktivitäten im Stadtteil unterstützt.

Die Arbeit des Vereins orientierte sich an den Zielen der Satzung. Wir haben Veranstaltungen für alle Generationen und Nationalitäten durchgeführt und das Miteinander und das kulturelle, soziale Leben gefördert. Initiativen und Veranstaltungen anderer Oberzwehrener Vereine mit gleichen Zielen wurden organisatorisch und finanziell unterstützt .

Auf der Jahreshauptversammlung am 11.5.2009 wurde der Vorstand neu gewählt. Der Vorstand wurde mit 5 Besitzern erweitert und so wurden die personellen Voraussetzungen für weitere Vorhaben und Aktivitäten des Vereins geschaffen.

Unterstützt wurden Oberzwehrener Vereine bei ihren Kulturveranstaltungen.

1.1 KulturHaus Oberzwehren

- Vermietung

Das KulturHaus Oberzwehren wurde dem KulturRaum Verein für die Nutzungsvergabe an Wochenenden zur Verfügung gestellt. Der Verein organisierte die Nutzung durch private Personen und Vereine am Wochenende.

- Oberzwehren Neujahr 2009

Am 1. Februar hat der Verein alle OberzwehrenerInnen ins KulturHaus Oberzwehren geladen, die Veranstaltung organisiert und durchgeführt. Diese Veranstaltung zu Beginn eines jeden Jahres wird langsam zur Tradition im Stadtteil, über 200 Personen folgten der Einladung, gemeinsam das neue Jahr zu beginnen.

Musikalisch umrahmt vom Oberzwehrener Gesangverein und dem Blasorchester des TSV 91 Oberzwehren begrüßte der Vorstand die Gäste. Gemeinsames Lachen und Essen tat allen gut und es war durch den KulturRaum für alles bestens gesorgt.

Im Vorjahr wurde für das KulturHaus stadtteilweit für alle OberzwehrenerInnen, die Schulen etc. ein Namenswettbewerb für das KulturHaus ausgerufen. Nach langen Gesprächen u.a. mit der Stadt prangt seit Februar 2009 der Schriftzug KulturHaus Oberzwehren am Gebäude.

Während der Neujahrsbegrüßung wurden die Sieger des Namensgebungswettbewerbs gekürt. Über 100 Personen verschiedenster Nationalitäten und Altersgruppen hatten sich beteiligt und sich für ihren Treffpunkt in Oberzwehren engagiert.



Erstmalig wurde ein kulturelles Highlight für die Veranstaltung organisiert, Sabine Wackernagel und Harald Schmidt unterhielten die Anwesenden mit vergnüglichen Reimen und Liedern, manches Lachen aus dem Publikum belohnte den gekonnten Vortrag. Der Versuch des KulturRaums, auch Gäste und Künstler einzuladen und ins Programm einzubauen, war -trotz einiger Probleme mit der Mikrofonanlage – geglückt.

- Oberzwehrener Frauenfest

Am 20. November fand am Abend ein Oberzwehrener Frauenfest statt. Initiiert vom Frauentreff Brückenhof und Frauen der evangelischen Thomaskirche nutzten die Frauen die Räumlichkeiten im KulturHaus für ein Fest der Begegnung und Freude. Mit Hilfe des KulturRaums wurde so ein gelungener Versuch unternommen, in zwangloser Begegnung, beim Tanz

und leckerem Essen gegenseitiges Kennenlernen, Kontakte und gemeinsames Lachen zu ermöglichen.

Die Reaktionen bei den etwa 200 Frauen am Abend selber aber auch in den folgenden Wochen im Stadtteil waren überaus positiv, das bunte Fest wurde als gelungene Begegnung von Frauen aus den verschiedenen Wohnquartieren Oberzwehrens begrüßt und weitere ähnliche Aktivitäten gewünscht.

Auch über ein mögliches Männerfest wurde diskutiert, bisher fand sich allerdings noch kein Organisator.

- Oberzwehrener Schlachtefest

Am 21. November organisierte der TSV Oberzwehren ein Schlachtefest für den Stadtteil Oberzwehren, das auf überwältigende Reaktion stieß und im überfüllten großen Festraum gefeiert wurde.

1.2 Altenbaunaer Str. 109:

- Hausbetreuung

Das von der Stadt Kassel dem Verein zur Verfügung gestellte und vom Verein betreute Haus Altenbaunaer Str. 109 (Rotes Haus) wurde im Jahr 2009 durch mehrere organisierte ehrenamtliche Arbeitseinsätze renoviert und verschönert.

Der KulturRaum e.V. hat durch seine Arbeiten dem denkmalgeschützten Haus innen ein entsprechendes Ambiente gegeben und in seinen Arbeitseinsätzen das soziale Miteinander gefördert.

- Nutzung

Das in der Mitte von " Alt Oberzwehren" gelegene Haus ist <u>Treffpunkt</u> für Jung und Alt, Menschen verschiedener Herkunft und für Vereine, Verbände und andere Organisationen eine Tagungs-, Übungs - und Veranstaltungsstätte.

Eine <u>Projektwoche</u> mit Schülern der Georg-August-Zinn-Schule, veranstaltet von dem Jugendmigrationsdienst der Caritas Kassel in Kooperation mit der GAZ-Europaschule unter dem Motto "Fit fürs Leben- GAZ-Schule und was dann", fand in einer Juniwoche statt. Bewusst außerhalb der schulischen Räumlichkeiten organisiert konnten sich die Schüler mit Lebensplanung und beruflicher Orientierung auseinandersetzen.

Die Wochenendveranstaltung "<u>Dorfplatzfest"</u> am 20./21.Juni 2009 zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Oberzwehren und dem Blasorchester des TSV 91 rund um das rote Haus organisiert und durchgeführt, führte die Menschen in Oberzwehren zusammen. Verschiedene kulturelle Programmpunkte wurden geboten.

1.3 Stadtteilaktionen:

- Landschaftsreinigung Oberzwehren am 14. März 2009

An der Gemeinschaftsaktion des Stadtteil "Sauberes Oberzwehren" am 14. März 2009 beteiligte sich der Verein.

In der Müllsammelaktion haben Vereins- und Vorstandsmitglieder zusammen mit Kindern / Erwachsenen geholfen, Oberzwehren ein bisschen sauberer zu machen.

- Oberzwehrener Adventsmarkt 28./29.November 2009

Auch in 2009 wurde unter Beteiligung und mit Unterstützung des Vereins der Oberzwehrener Adventsmarkt am letzten Wochenende im November an zwei Tagen für den Stadtteil durchgeführt.

1.4 Gründung KulturRaum Anstiftungen am 15. 09. 2009:

Für die Förderung kultureller Aktivitäten in Oberzwehren wurden in der KulturAG zwei Aktivitäten gestartet und zwei Flyer im handlichen kleinen Format gestaltet, die der Verbreitung der neuen Ideen dienen sollen.

Das Angebot "Ans Licht" soll helfen, unbekannte Oberzwehrener Talente vorzustellen und öffentlich bekannt zu machen. Fähigkeiten und Hobbys können präsentiert werden und mit Unterstützung durch den KulturRaam werden Veranstaltungen, Lesungen, Ausstellungen organisiert und öffentlich beworben.

Mit der Idee "Bühne frei"sollen Künstler in den Stadtteil geholt werden und so kulturelle Angebote in Oberzwehren organisiert werden. (Beschlüsse anbei)

1.5 Öffentlichkeitsarbeit des Vereins

- Erstellung einer Homepage ()
- Druck von Ankündigungsplakaten für Veranstaltungen
- Die Öffentlichkeitsarbeit und konkrete Vorhaben für 2010 wurden vorbereitet.

2. Veranstaltungen 2010/1. Halbjahr

2.1 KulturHaus Oberzwehren

- Oberzwehren Neujahr 2010

Bereits zum dritten Mal lud der KulturRaum die Bürger und Bürgerinnen des gesamten Stadtteils am 31. Januar ins KulturHaus ein, um sich gemeinsam auf das neue Jahr einzustimmen.

Eine solche Gelegenheit für Jung und Alt, für Gruppen aus den unterschiedlichen Wohnquartieren, den verschiedenen Vereine, gut und unterhaltend gestaltet, sucht Ihresgleichen. Begegnung und Vernetzung, aber auch einfach Freude an etwas Kultur und Gemeinsamkeit wurden

ermöglicht und trotz schlechten Wetters nutzten wieder viele das Angebot am frühen Sonntag und fanden sich im Kulturhaus ein.

Musikalisch umrahmt von Beiträgen des Blasorchesters des TSV Oberzwehren und vom Älteren Gesangverein wurden alle Anwesenden mit launigen und interessanten Beiträgen, u.a. vom KulturRaum Vorstand und Oberbürgermeister Bertram Hilgen, begrüßt.

Der anschließende kulturelle Beitrag des Playbacktheaters lockerte die Stimmung weiter auf und viel Lachen und Freude begleitete die verschiedenen Darbietungen.

Im Anschluss nutzten die Oberzwehrenerinnen bei leckerer Suppe die Gelegenheit, sich auszutauschen, Pläne zu schmieden und Wünsche zu äußern.

- Ausstellung

Am 24. Februar organisierte der KulturRaum für eine Kunst AG der Grundschule Schenkelsberg eine stadtteiloffene Vernissage. Viele BesucherInnen aus dem Stadtteil waren zur Eröffnung eingeladen und erfreuten sich an den wunderschönen Kunstwerken der Kinder. Für die Veranstaltung wurden erstmals die neugestalteten Plakate des KulturRaums genutzt, die in vielen Geschäften und Räumlichkeiten die Oberzwehrener Bürgerinnen zur Vernissage einluden. In den folgenden zwei Wochen organisierte der KulturRaum Öffnungszeiten für die Ausstellung, so dass Schulklassen und BürgerInnen die Ausstellung besuchen konnten.

- Lesung "Migration hat viele Geschichten"

Am 24. März fand eine Lesung für Frauen aus Oberzwehren statt. Der KulturRaum unterstützte ein Vorhaben des Frauentreff Brückenhof, ein im letzten Halbjahr erstelltes Buch über die verschiedenen Seiten der Migration ausschnittsweise durch die Autorinnen vorzulesen.

Dabei kamen viele sehr persönliche Aspekte zur Sprache, die Zuhörerinnen zeigten sich angetan und berührt durch die gute Darstellung und auch die vorlesenden Frauen fühlten sich mit ihren doch sehr persönlichen Vorträgen aufgenommen. Eine gute Veranstaltung besonders unter dem Aspekt der Begegnung von Migrantinnen mit Nachbarinnen aus dem Stadtteil.

- Abschlussveranstaltung 12. Juni Freiwilligentag

Der KulturRaum ermöglichte es dem Kasseler Freiwilligenzentrum, in den Räumen des KulturHauses die Abschlussveranstaltung des diesjährigen Freiwilligentages abzuhalten.

Dabei wurden die etwa 250 Freiwilligen, die den ganzen Tag in unterschiedlichen Projekten aktiv mitgearbeitet und mitgestaltet hatten, mit leckerem Essen verwöhnt und mit kulturellen Beiträgen unterhalten. Dieses Dankeschön an die Freiwilligen gelang in den wunderschönen Räumlichkeiten u.a. auch durch die aktive Unterstützung durch den KulturRaum Vorstand.

2.2 Stadtteilaktionen

- Landschaftsreinigung Oberzwehren 2010

Der 20. März wurde in Oberzwehren wieder für eine umfangreiche Reinigung des Stadtteils von Müll und Unrat genutzt. Hierbei beteiligte nund engagierten sich auch Mitglieder vom KulturRaum Oberzwehren

- Sommerfeste

Der KulturRaum Vorstand unterstützte im Sommer 2010 zwei Sommerfeste in den beiden Wohnquartieren am Mattenberg und im Brückenhof.

Einmal am 18. Juni das Nachbarschaftsfest Brückenhof, das im Netzwerk verschiedener Akteure ausgerichtet wurde. Hier engagierte sich der KulturRaum durch aktiven Auf- und Abbau, durch organisatorische Hilfen.

Beim Sommerfest am Mattenberg am 25. Juni auf dem Gelände des Kleingartenvereins halfen die KulturRaum Akteure bei der Organisation, bei verschiedenen Angeboten und der kulinarischen Versorgung.

2.3 Weitere Planungen

Im Oktober angedacht eine musikalische Veranstaltung der evangelischen Thomaskirchengemeinde, am 12. 11. findet wieder das Oberzwehrener Frauenfest statt und am 13.11. bietet der TSV Oberzwehren wieder das Oberzwehrener Schlachtefest im KulturHaus an.

Weiter werden im Herbst zwei regelmäßige Gruppenangebote im KulturHaus stattfinden, ein wöchentliches Tanzangebot für Frauen aus dem Stadtteil(deutsche und türkische Tänze) und das Probetraining für eine feste Gruppe von Migrantinnen für ein Kindertheaterstück.

3. Weiteres

Die Vermietung der Räumlichkeiten KulturHaus Oberzwehren und Rotes Haus an Privatpersonen erfolgt ehrenamtlich. Die Einnahmen werden entsprechend der Satzung ausschließlich gemeinnützig verwandt. Der Verein ermöglicht es potenziellen Nutzern bei Vorlage von entsprechenden Belegen das Nutzungsentgelt mit einem Sozialbonus zu reduzieren.

Für den Vorstand zeichnet: Klaus Diederich 1. Vors. Ilona Adamczak Beisitzerin